

Pressemitteilung vom 9. August 2019

Statistik kompakt: Bremen in Zahlen 2019

BREMEN – Auch in diesem Jahr gibt das Statistische Landesamt Bremen eine neue Auflage von "Bremen in Zahlen" heraus. Die Broschüre enthält eine Vielzahl von Tabellen und Abbildungen mit aktuellen Daten aus der amtlichen Statistik für die Städte Bremen und Bremerhaven sowie das Land Bremen. Die Ausgabe 2019 ist ab sofort als gedrucktes Heft oder als PDF-Datei verfügbar.

"Bremen in Zahlen" ist ein kompakter Streifzug durch die Themenvielfalt der amtlichen Statistik und enthält interessante, überraschende und nützliche Informationen, nicht nur für Statistik-Experten. Die Angaben beziehen sich überwiegend auf das Berichtsjahr 2018 mit Vergleichsdaten zum Vorjahr. Das gibt es zu entdecken:

- Bremens Bevölkerung wächst: Im Jahr 2018 gab es im Land mehr Geburten und Zuzüge als im Vorjahr. Zwar wurden auch mehr Sterbefälle und Fortzüge registriert, „unterm Strich“ blieb aber ein Einwohnerplus von knapp 2 000 Menschen.
- Beschäftigungswachstum: Gut 436 200 Menschen gingen 2018 im Land Bremen einer Erwerbstätigkeit nach, im Jahr davor waren es noch über 5 000 Erwerbstätige weniger.
- Mehr Berufspendler: 138 200 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte pendeln aus anderen Bundesländern nach Bremen ein, fast 8 000 mehr als noch 2017. Damit sind mehr als 40 Prozent der Beschäftigten im Land Bremen Einpendler. Umgekehrt haben mehr als 52 000 Bremerinnen und Bremer ihren Arbeitsplatz außerhalb des Landes. Auch deren Zahl ist deutlich angestiegen.
- Alternde Beschäftigte: Etwa 35 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren 2018 50 Jahre alt oder älter. Im Jahr 2000 lag deren Anteil bei knapp über 20 Prozent.
- Industrie: Die Industriebetriebe im Land Bremen erwirtschafteten 2018 höhere Umsätze, zwei Drittel des Umsatzes werden im Ausland erzielt.
- Reiseland Bremen: Mehr als 1,4 Millionen Gäste hatten das Land Bremen als Reiseziel. Sie blieben im Durchschnitt 1,8 Tage in einem der 125 Beherbergungsbetriebe.
- Außenhandel: Waren im Wert von über 19 Milliarden Euro wurden ins Land Bremen eingeführt. Der deutliche Anstieg ist vorrangig auf die Einfuhr von PKWs, Wohnmobilen und Luftfahrzeugen zurückzuführen.

Ausgewählte historische Daten, ein Städte- und Ländervergleich und die Anschriften wichtiger Anlaufstellen in Bremen und Bremerhaven ergänzen das Zahlenwerk.

Die Broschüre im handlichen Format umfasst 26 kurze Kapitel auf 68 Seiten. Die Broschüren werden in kleinen Mengen kostenlos abgegeben (Bezugsadresse siehe unten); die PDF-Datei kann unter www.statistik.bremen.de heruntergeladen werden.

Bezugsadresse und weitere Auskünfte:

Statistisches Landesamt Bremen/Auskunftsdienst

An der Weide 14-16

28195 Bremen

Telefon: (0421) 361 6070

E-Mail: info@statistik.bremen.de

Herausgeber
© Statistisches Landesamt Bremen
Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht

Kontakt
Telefon: (0421) 361 6070
Telefax: (0421) 361 6168
E-Mail: info@statistik.bremen.de
www.statistik.bremen.de

Anschrift
An der Weide 14 – 16
28195 Bremen